

Bioladen Kiebitz aus Sehnde erhält eine Medaille in Silber

Sehnde (uk). „So etwas wie Weihnachten und Geburtstag zusammen unser Bioladen Kiebitz in der Iltener Straße 3 in Sehnde wurde von unseren Kundinnen und Kunden mit einer Silbermedaille ausgezeichnet“, teilt Antje Wilke-Rampenthal, Inhaberin des Bioladens, erfreut mit.

Ihre Kunden kommen nicht nur aus Sehnde und Umgebung, sondern sogar aus Hannover, Celle und Hildesheim.

Das frische Obst und Gemüse aus eigenem Anbau in Rethmar ist sehr gefragt. Auch die anderen Lebensmittel, wie Käse, Brot und Backwaren, Milch, Eier und Fleisch sind selbstverständlich aus biologischer Herstellung und überwiegend aus der Region.

Mehr als 2.000 Bio-Läden werden

deutschlandweit jährlich durch die Zeitschrift „Schrot und Korn“ bewertet. Per Brief oder E-Mail können Kunden Lob oder Kritik äußern.

Insgesamt erhielten bundesweit 177 Bioläden Bestnoten. „Wir sind einer davon. Die Medaille erhielten wir für unser frisches Obst- und Gemüse. Das tolle Feedback unserer Kunden spornt uns noch mehr an“, berichtet Wilke-Rampenthal. Jetzt plant das Team des Bioladens eine weitere Verschönerung des Geschäftes.

Unterstützend wurde die Firma Design- und Beratungsagentur miribo aus Worpswede beauftragt.

Bioladen Kiebitz, Iltener Straße 3, 31319 Sehnde, Telefon: (05138) 613 226

Blickpunkt Sehnde 11.4.2019 (Auszug)

miribo®

Raumkonzepte
Beratung

04792 - 95 44 921

0177 - 48 36 229

info@miribo.com

miribo.com, miribo.de

Osterweder Str. 46 B

27726 Worpswede

Ein prägnanter Rundbau in Bad Harzburg, einem traditionellen Kurort im Harz. In diesem harmonisch geschwungenen Baukörper geht ein Edeka-Markt neue Wege. Dabei ist dies nicht der erste Supermarkt der Handelskette, der mithilfe von Feng Shui konzipiert und gestaltet wurde. Der Vorläufer steht in Hannover und ging im Oktober 2008 als Edeka-Neukauf-Filiale an den Start. Die Ladengestaltung: untypisch und irgendwie anders. Sanfte Farben, organische Formen, Wohlfühlbeleuchtung, ein Wasserspiel. Der Markt wurde von den Kunden positiv aufgenommen, viele Neukunden kamen hinzu. Auf die Umsätze hatte dies auch eine positive Wirkung, so die zufriedene Bilanz der Edeka-Geschäftsleitung Minden-Hannover.

Das E-Center in Bad Harzburg hat einen runden Baukörper



Was lag also näher, das Feng Shui-inspirierte Design auf weitere Edeka-Märkte zu übertragen? Was man in Asien lange schon kennt und seit Jahrhunderten praktiziert, hat auch eine ambitionierte Einrichterin aus Worpswede, Bozica Marinovic, nicht ruhen lassen. Die Inhaberin des Planungsbüros Magellan zeichnet für die Ladengestaltung sowohl in dem Vorläuferprojekt als auch im neuen Feng-Shui-inspirierten E-Center in Bad Harzburg verantwortlich. Für ein harmonisches Einkaufserlebnis nutzt sie die asiatische Lehre von der Raumpsychologie.

„Schützende“ Decke

„Mir geht es darum, dass die Menschen, die hierher kommen, etwas wiederfinden, ein Stück Heimat, aber eben auch noch mehr“, beschreibt Bozica Marinovic ihren Ansatz. Die Feng-Shui-Lehre bietet eine Fülle von Möglichkeiten, dem Kunden das Gefühl zu geben, dass er im Markt willkommen ist. Dazu investierte die Edeka 2,1 Mio. Euro in den „Wohlfühlmarkt“ in Bad Harzburg. Ein ehemaliger Marktkauf wurde in einer sechswöchigen Umbauphase in ein E-Center umgewandelt. Eröffnung war am 29. September 2011.

Ein Maßnahmenkatalog aus der Feng-Shui-Lehre ist der rote Faden, der sich durch den Markt zieht, punktuell Akzente setzt, optische Highlights präsentiert. So sind die Anordnung der Gänge und Regale Fließbewegungen nachempfunden. Ser harmonische Charakter wird verstärkt durch ausgesuchtes Licht, warme Farben und weitere geschwungene Formen.

STORES+SHOPS 02 - 2012 (Auszug)

Als der Neubau in der Hannoveraner Podbielskistraße 2008 ans Netz ging, löste er zwischen Begeisterung und Kopfschütteln so ziemlich jede mögliche Reaktion aus. Inzwischen hat sich das Konzept in der Praxis bewährt – und dies mit beachtlichem Erfolg, wie Detlef Matz zufrieden konstatiert. Er leitet den Vertrieb der Neu-

Nicht allein der wirtschaftliche Erfolg des knapp 1 500 Quadratmeter großen Objekts begeistert die Mindener: „Dieser Markt hat unsere Erwartungen nicht nur übertroffen, sondern uns viele neue Kunden verschafft“, bilanziert Matz und bezieht sich dabei auf die Daten der Kundenanalyse. Dabei gibt es in unmittelbarer Nähe des Standorts nicht nur diverse Wettbewerber, sondern auch einige andere Märkte der EDEKA. Doch statt von dort Kunden abzuziehen, hat der Neukauf offensichtlich völlig neue Zielgruppen für sich erschlossen.



>> Der Markt in Hannover hat unsere Erwartungen übertroffen. <<

Detlef Matz

Fotos: Schmid, Milbret
kauf-Schiene von Minden-Hannover und begleitet das Projekt vom ersten Tag an. „Der Markt wurde von den Kunden sehr positiv angenommen und verzeichnet eine beachtliche Umsatzentwicklung“, resümiert Matz zufrieden.

EDEKA Handelsrundschau 03 - 2010 (Auszug)

miribo®

Raumkonzepte
Beratung

04792 - 95 44 921

0177 - 48 36 229

info@miribo.com

miribo.com, miribo.de

Osterweder Str. 46 B

27726 Worpswede

Ausgestaltung richtete sich nach Stille und Harmonie

Marien-Apotheken Inhaber Iskenius wollte natürliches Zentrum

WERL. (vol) Sie ist nicht grell. Sie ist nicht plakativ. Sie ist nicht schreiend. Sie ist leise. Sie ist zart. Sie ist einführend und hoch wirksam – die neue Gestaltung der Werler Marien-Apotheke.

Inhaber Stephan Iskenius wollte bei dem Umbau seiner Apotheke zu Ausdruck bringen, dass die Apotheke ein natürliches Zentrum der Gesundheit ist, in dem sich der Mensch wohlfühlt. Also beauftragte er die Worpsweder Künstlerin Bozica Marinovic und die Innenarchitektin Sabine Krumrey, für die Umgestaltung „ein Ästhetik- und Wohlfühlkonzept zu erstellen“ Bozica Marinovic: „Ich habe mich gefragt, was braucht ein Mensch der in die Apotheke kommt?“ Da sei als erster das Bedürfnis nach Linderung, nach Heilung. Also ließ Bozica Marinovic den Standort der Apotheke auf

sich wirken, die historische Umgebung, den Markt, die Basilika. Die Künstlerin: „Uns wurde es zu einem Bedürfnis, die Ausgestaltung auf die innere Stille und die Harmonie auszurichten. Zarte Blütenblätter, gedeckte Farben. Die Gestaltung, die in den Hän-

den der Werler Tischlerei Kor-te und der Firma Printtastic aus Iserlohn lag, wurde nach Feng-Shui-Gesichtspunkten ausgerichtet. Bozica Marinovic und Sabine Krumrey: „Es geht darum, die Kunden zu inspirieren, sich dem Dasein und der Umwelt zuzuwenden.



Werler Post 30.5.2007 (Auszug)

miribo®

Raumkonzepte
Beratung

04792 - 95 44 921

0177 - 48 36 229

info@miribo.com

miribo.com, miribo.de

Osterweder Str. 46 B

27726 Worpswede